

Betriebsausschuss	22.11.2012
-------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	523/2012-SUA
-------------	--------------

Stand	09.10.2012
-------	------------

**Betreff Kerosinschaden bei der Shell Deutschland Oil GmbH in Wesseling**

**Beschlussentwurf**

Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

**Sachverhalt**

Auf die Vorlage 487/2012-SUA zur Betriebsausschusssitzung am 27.09.2012 wird Bezug genommen. Darin hatte der Bürgermeister umfassend den aktuellen Sachstand des Schadensverlaufs und etwaige Auswirkungen auf die Wassergewinnung im Wasserwerk in Wesseling-Urfeld dargestellt. Mündlich war in der Sitzung ergänzt worden, dass die zwischenzeitlich vorliegenden Wasseruntersuchungen auf Kerosin in verschiedenen Peilbrunnen zwischen Wasserfassung und Schadensherd alle ohne Befind waren.

In der anschließenden Diskussion wurde der Wunsch geäußert, in der nächsten Betriebsausschusssitzung über den dann aktuellen Sachstand durch die Shell und den Wasserbeschaffungsverband Wesseling-Hersel direkt informiert zu werden.

Zu diesem Zweck hat der Bürgermeister Vertreter der Shell (Herrn Constantin Graf von Hoensbroech, Unternehmenskommunikation und Herrn Dr. Frank Beyer, Gewässer- und Bodenschutzbeauftragter) und des Wasserbeschaffungsverbandes Wesseling-Hersel (Herrn Dr. Axel Spieß, technischer Leiter des WBV) zur Sitzung eingeladen.

Zunächst wird Herr Graf von Hoensbroech, ggf. ergänzt durch Herrn Dr. Beyer, den aktuellen Verfahrensstand seitens der Firma Shell darstellen. Im Anschluss erläutert Herr Dr. Spieß für den WBV nochmals die Einzugsgebietskarte der Brunnenfassungen bei unterschiedlichen Rheinwasserständen und die Ergebnisse der Wasseranalysen aus verschiedenen Peilbrunnen.

**Finanzielle Auswirkungen**

keine